

# Korinus Klamm

Trainsbach,Korinuskamm

Angelegt: 2023-03-09 20:54:27	Update: 2024-01-24 09:40:29	Druck: 2026-01-31 07:01:33
Land: Österreich / Austria    Region: Tirol    Subregion: Bezirk Kufstein    Ort: Thiersee		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	Grad: v3 a2 III	Gesamtzeit: 3h45
Zustiegszeit: 45min	Begehungszeit: 2h45	Rückwegszeit: 15min
Einstiegshöhe: 1060m	Ausstiegshöhe: 740m	Höhendifferenz: 320m
Canyonstrecke: 700m	Höchste Abseilstelle: 35m	Anzahl Abseiler: 12
Transport: Auto möglich	Gestein:	Einzugsgebiet: km²
Saison:	Ausrichtung: Süd	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 1.4 (3)	Beschreibung: ★ 2 (1)	Verankerung: ★ 1 (1)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x35m		
Charakteristik: Waldgraben mit glitschigem Geläuf, kaum eingesichert, aber mit einem schönen Schlusswasserfall		
Hydrologie:		
Anfahrt: in Kufstein von der B175 auf die Thierseestraße abbiegen und hinauf zur gleichnamigen Ortschaft (6,2 km) Weiter in Richtung Landl bis Schmiedtal (weitere 4 km). Beim "Schmied im Tal" stellen wir das Auto für den Ausstieg ab. Mit dem zweiten Auto (alternativ E-MTB) 160m auf der Teerstraße zurück und dann links hinauf nach Sonnberg. Wenige Meter vor der ersten Rechtskehre nach den Häusern von Sonnber zweites Auto in einer größeren Parkbucht abstelle (2km von der Hauptstraße bis hierher).		
Zustieg: Nun die erste Serpentine nach rechts, wenig später eine Linkskurve. Auf der gleichmäßig ansteigenden Forststrasse geht es nun immer Richtung Westen bis zur nächsten (Rechts-)Serpentine (vom oberen Auto bis hierher 1,7 km). Wir folgen nun der Piste noch etwa 180m und nehmen dann den Steig, der auf den Trainsbach zuläuft. Sobald der Pfad den Hang über dem Bach erreicht und nach NNW einschwenkt, suchen wir einen steilen und weglosen Abstieg hinunter in die Bachsohle. Notfalls von Bäumen hinunterseilen. Es lohnt nicht, den Pfad weiter zu gehen und einen bequemereren Abstieg zu suchen, da die Abstiegsmöglichkeiten kaum besser werden und diese Strecke dann im glitschigen Bachbett wieder abwärts geklettert werden muss.		
Tour: Viele Stufen abklettern, ggf. auch mit Seilhilfe von Bäumen. Dann der 35m-Schrägabseiler. Nun folgen mehrere Abseiler, aber grundsätzlich von Bäumen. Erst gegen Ende verdient die Klamm ihren Namen. Hier finden sich auch Bohrhaken, die jedoch nicht immer einen zuverlässigen Eindruck machen. Das Highlight bildet dann der Schlusswasserfall (25m).		
Rückweg: 2 Stufen abwärts, dann rechts hinaus auf einen Waldweg (rechts aufwärts geht es wenige Meter zum Aussichtspunkt auf den Schlusswasserfall) und links hinunter zum unteren Auto.		
Koordinaten: Canyon Start <a href="#">47.6049 12.0706</a> Canyon Ende <a href="#">47.5999 12.0740</a> Parkplatz Zustieg <a href="#">47.6009 12.0908</a> Parkplatz Ausstieg <a href="#">47.5945 12.0717</a>		

## Begehungen:

2024-03-26 | Clarissa Linder | ★ | 📖 ★ ★ | ⚓ ★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Der Großteil der Tour wird abgeklettert/im Bach gewandert. Viel Geschiebe. Wenige Haken, diese dafür in guter Qualität. Ein paar Rapidglieder fehlen und könnten nachgerüstet werden.

2023-03-09 | System User | ★ | 📖 | ⚓ | |

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/23930>

2023-03-09 | System User | ★ | 📖 | ⚓ | |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/KorinusKlammCanyon.html>